



WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

inkl. Zusatzkapitel Nichtfinanzielle Erklärung

inkl. Klimaschutzkapitel / THG-Bilanz

2021



KIESLING FAHRZEUGBAU GMBH

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement	3
4. Unsere Schwerpunktthemen	5
Leitsatz 5: Energie und Emissionen	5
Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	7
Leitsatz 8: Nachhaltige Innovationen	8
5. Weitere Aktivitäten	10
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	11
Umweltbelange	12
Ökonomischer Mehrwert	13
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	14
Regionaler Mehrwert	15
6. Unser WIN!-Projekt	16
7. Nichtfinanzielle Erklärung	17
8. Klimaschutz	20
9. Kontaktinformationen	23
Ansprechpartner	23
Impressum	23

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Die Kiesling Fahrzeugbau GmbH wurde 1973 gegründet. Das Familienunternehmen mit Sitz in Dornstadt-Tomerdingen auf der Schwäbischen Alb ist auf die Herstellung von Kühlaufbauten und Kühlfahrzeugen auf Motorwagen spezialisiert. Mit über 120 Mitarbeiter:innen in Produktion, Verwaltung, Vertrieb und Service werden jährlich über 1200 Kühlfahrzeuge am Standort in Dornstadt-Tomerdingen produziert

Die Kunden kommen aus allen Bereichen der Lebensmittelproduktion, der Pharmaindustrie und aus dem Transportsektor für ebensolche Produkte. Das Unternehmen beschäftigt acht Außendienstmitarbeiter in der D/A/CH – Region. In mehreren europäischen Ländern bestehen Vertriebs- und Servicepartnerschaften mit dort ansässigen Unternehmen.

Die Kiesling GmbH ist zertifizierter Van Solution Partner der Daimler AG und pflegt Partnerschaften zu allen Fahrgestellherstellern, die automotiv Qualitätsstandards voraussetzen.

Das Unternehmen zeichnet sich durch eine hohe Fertigungstiefe – Made in Germany – aus. Die isolierten Aufbauten werden in eigenen Schäumenanlagen nach modernsten Verfahren hergestellt. Durch diese Eigenfertigung ist Kiesling flexibler und kann sich vom Wettbewerb abheben. Innovationen werden oft gemeinsam mit Kunden marktgerecht entwickelt und können im eigenen Fertigungsprozess umgesetzt werden.

Hierfür sind gut ausgebildete Fachkräfte notwendig, die sowohl über gute handwerkliche Fähigkeiten verfügen, als auch über das Know-How für den Betrieb von Sonderanlagen, wie z.B. der Schäumenanlage.

Diese Fachkräfte bildet das Unternehmen seit vielen Jahren selbst aus.

Vision: Nummer 1 in Qualität, Innovation und Service

Ein hoher Anspruch an die Qualität und Stabilität der Produkte wurde dem Unternehmen bereits in die Wiege gelegt. Seit Anfang an sind die Aufbauten auf Langlebigkeit ausgerichtet und werden mit hochwertigen Materialien ausgestattet. Das Umsetzen auf ein neues Fahrgestell z.B. ist meist möglich und kann die Lebensdauer des Aufbaus verdoppeln.

Die Innovationen des Unternehmens setzen am Markt oftmals neue Maßstäbe, so z.B. Cool Slide®. Dank der hohen Einsparung von Kraftstoff während des Kühlbetriebs (-40%) hat sich dieses System in vielen Fuhrparks als Standard etabliert und sorgt für umweltfreundlichere und wirtschaftlichere Transporte.

Bereits drei Mal wurde die Kiesling Fahrzeugbau GmbH mit dem renommierten Branchenpreis "Trailer Innovation" ausgezeichnet, das Unternehmen erhielt den „Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit 2022“ in der Kategorie Aufbauten und Anhänger.

Zu den Serviceleistungen des Unternehmens gehören ein moderner Webshop mit Teilen und Zubehör sowie ein Reparaturdienst inklusive Hol- und Bringservice.

Qualität, Innovation und Service sind in der Vision seit vielen Jahren verankert und bilden die Basis des Unternehmens auf dem weiteren Nachhaltigkeitsweg.

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft/win-charta/win-charta-unternehmen>.

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 2019

Übersicht: Nachhaltigkeitsanstrengungen im Unternehmen

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ES WURDEN FOLGENDE ZUSATZKAPITEL BEARBEITET:

Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung	<input checked="" type="checkbox"/>
Zusatzkapitel: Klimaschutz	<input checked="" type="checkbox"/>

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt: Die Tafel in Ulm – Menschen in der Region helfen

Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima Ressourcen Bildung für nachhaltige Entwicklung
 Mobilität Integration

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

Umfang der Förderung:

Lebensmittel retten – Menschen helfen. Wir unterstützen seit vielen Jahren das Engagement der Tafeln, in diesem Jahr durch

- finanzielle Unterstützung durch Spenden (insgesamt 1500,- €)
- finanzielle Unterstützung beim Kauf eines Kühlfahrzeuges im Rahmen des Daimler Sponsorings mit 250 Euro pro Fahrzeug (insgesamt 30 x 250,- € Gesamtwert 7500,- €)
- Materielle Förderung durch Verteilung von Sachspenden (z.B. weihnachtliches Gebäck, Getränke, etc.).

4. Unsere Schwerpunktt Themen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 05: Energie und Emissionen
- Leitsatz 07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze
- Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

05: Energie und Emissionen

Als produzierendes Unternehmen benötigen wir Energie zum Betrieb unserer Anlagen und nutzen diese Verantwortung um den Energieverbrauch und gleichzeitig Emissionen zu senken. Der bewusste Einsatz von Energie ist auch im Bewusstsein der Mitarbeiter:innen verankert.

Der Gewinn des „Europäischen Transportpreises für Nachhaltigkeit“ in der Kategorie Aufbauten und Anhänger hat uns gezeigt, dass das Interesse daran enorm gestiegen ist. Partner, Kunden, Mitarbeiter und Lieferanten müssen weiterhin sensibilisiert werden. Dadurch wollen wir unseren Beitrag zur Energiewende leisten.

Durch den Ausbau unseres Produktportfolios mit innovativen Produkten können wir auch die Energiebilanz unserer Kunden positiv beeinflussen und dadurch Emissionen für die Gesellschaft insgesamt reduzieren.

Unsere ganzheitliche, übergreifende Sichtweise bietet uns die Möglichkeit, dem Kunden das effizienteste und wirtschaftlichste Konzept für seine Transportaufgabe zusammenzustellen.

07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen das derzeit im Übergang von der zweiten Generation in die nachfolgende dritte Generation geleitet wird. 120 Mitarbeiter:innen sind am Standort 20 km nördlich von Ulm tätig. Der Unternehmenserfolg ist wesentlich von gut ausgebildeten Facharbeitern und Mitarbeiter:innen abhängig.

In den letzten Jahren wurden am Standort größere Investitionen getätigt, die Produktion ausgebaut und Fertigungsabläufe optimiert.

08: Nachhaltige Innovationen

Den Fokus auf Innovation haben wir in unserem Unternehmen in der Vision „Nummer 1 in Qualität, Innovation und Service“ festgehalten.

Durch die Investition in die Entwicklung innovativer Lösungen bieten wir unseren Kunden effizientere, wirtschaftliche und umweltfreundliche Lösungen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 05: Energie und Emissionen

Wir legen mit unserem WIN-Charta-Bericht einen Schwerpunkt auf den Leitsatz 5 „Energie und Emissionen“ und bearbeiten in diesem Zusammenhang das Zusatzkapitel Klimaschutz (s. Kapitel 8).

Leitsatz 07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

ZIELSETZUNG

Unser Unternehmenserfolg ist wesentlich von gut ausgebildeten Facharbeitern und Mitarbeitern abhängig. Um uns langfristig diese Arbeitskräfte zu sichern, bilden wir seit 1993 konstant und erfolgreich Industriekaufleute, Konstruktionsmechaniker und Duale Studenten in Zusammenarbeit mit der DHBW aus und versuchen dadurch, dem drohenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Für die Herstellung von Kühlaufbauten haben wir in den letzten Jahren am Standort Anlagen aufgebaut, die es uns ermöglichen, die hochwertigen und recycelbaren Isolierpaneele herzustellen. Der Ausbau der Produktpalette, basierend auf diesen Paneelen ist ein weiteres Kriterium für den Unternehmenserfolg.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Die Ausbildung von gewerblichen und kaufmännischen Mitarbeiter:innen wurde auch während Corona fortgesetzt, neue Auszubildende eingestellt und alle fertig ausgebildeten Auszubildenden fest übernommen.
- Die Bildungspartnerschaft mit der Realschule Dornstadt wurde fortgesetzt, Praktika und Betriebsführungen angeboten, die Gewinnung neuer Azubis durch weitere Maßnahmen unterstützt.
- Trotz der Corona-Pandemie kein betriebsbedingter Abbau von Arbeitsplätzen
- Eigenfertigungsanteil wurde weiter erhöht (FIP-Aufbau)

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Während der für viele unserer Kunden sehr schwierigen Phasen durch die Corona-Pandemie und der Lieferschwierigkeiten vieler Produkte, haben sich auch die Anforderungen unserer Kunden verändert. Dem kurzfristigen Bedarf an Fahrzeugen konnten wir ein neues Angebot an zum Teil schon fertigen Komplettfahrzeugen entgegenhalten, was großen Anklang findet und den Vertrieb unterstützt.

Unseren Mitarbeiter:innen konnten wir finanziell z.B. durch die Zahlung eines Corona-Bonus helfen. Transparente Informationen über die Entwicklung im Unternehmen in Form von Newslettern sind zum festen Bestandteil der Kommunikation geworden und sorgen für Zusammenhalt im Unternehmen.

Der Jahresumsatz im Jahr 2021 betrug:	28.785.765 €
Die Anzahl produzierter Fahrzeuge insgesamt:	729 (corona-bedingter Rückgang)
Anteil Kiesling produzierte FIP-Aufbauten:	431

(Quelle Kiesling-Technik-Daten)

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Indikator 1

- Anzahl Ausbildungsplätze beibehalten

	2022:	2021	2021	2020
Industriekaufleute	Ziel: 1	1	Ziel: 1	1
Konstruktionsmechaniker	Ziel: 2	1	Ziel: 2	1
Student DHBW Masch.bau bisher jedes 3./4. Jahr	Ziel:1	0	Ziel: 1	0

Indikator 2

- Anteil verkaufte FIP-Aufbauten (Quelle: VT-Ziele)

	2021	2020	2019	2018
FIP Aufbau (Eigenfertigung)	839	407	362	553
Anteil	66,7%	49,5%	44,2 %	43,9 %

AUSBLICK

Unser Unternehmenserfolg wird auch künftig wesentlich von unseren Fachkräften und Mitarbeiter:innen beeinflusst. Für die nachhaltige Sicherung des Unternehmenserfolges haben wir außerdem Projekte in der Planung, die die Organisation und Prozesse verbessern werden.

Das Thema bleibt Schwerpunkt für das kommende Jahr.

- Fortführung der sinnvollen Maßnahmen hinsichtlich Ausbildung, Gewinnung von Fachkräften und Auszubildenden. Weiterbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter:innen werden weiterhin gefördert und unterstützt.

Ausbau unseres Angebots an Komplettfahrzeugen sowie weitere Kommunikation des Angebots an Kunden und Interessenten. Unser Vertrieb wird dadurch entlastet, wir können die Auslastung der Produktion sichern, und Kunden an uns binden.

- Den Anteil unserer Eigenfertigung (FIP-Aufbauten) wollen wir weiter ausbauen (s. Zielsetzung Tabelle)

Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen

ZIELSETZUNG

Mit unseren Innovationen und innovativen Produkten steigern wir die Effizienz beim Ausliefern von Lebensmitteln, erleichtern das Handling, verlängern die Lebensdauer oder senken den Energieverbrauch.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Bisherige Innovationen zur Einsparung von Kraftstoff sind z.B. das Cool Slide®-System, FIP-Paneele für recycelbare Kühlaufbauten, Aero Paket mit integrierter Kühlmaschine.

Echte Mehrwerte bieten wir unseren Kunden durch:

- Geringeren Energieverbrauch und Senkung der Energiekosten
- recycelbare Kühlaufbauten vermeiden Müll und sparen Entsorgungskosten
- Nachhaltigere Ausrichtung des eigenen Unternehmens

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Kraftstoffverbrauch ist auch vom Gewicht des Fahrzeuges abhängig. Wir sind hier auf der Suche nach neuen Werkstoffen, die leichter sind als bisher verwendeter Stahl und gleichzeitig unseren Recyclinganspruch erfüllen. Dies war bisher nicht erfolgreich
- Recycelbare Kühlaufbauten produzieren wir seit 2010, dies wurde vom TÜV geprüft und zertifiziert. Die Aufbauten wurden seither hinsichtlich Gewicht und Produktion weiterentwickelt, so dass wir nun auch in der Lage sind, kleinere und nutzlasterkritischere Aufbauten recycelbar zu produzieren. Die recycelbaren FIP-Aufbauten (Fully Integrated Panels) werden Zug um Zug in der kleineren Klasse (bis 3,5 t zGG) eingeführt
- K-Wert-Verbesserung: Aufbauten mit höherem Isolierwert (niedrigerer K-Wert) halten Temperaturen konstanter und senken den Verbrauch des Kühlaggregates. Um dickere Wände verbauen zu können, muss Gewicht an anderer Stelle eingespart werden
Erfolgreiche Zertifizierungen ATP/FRC durchgeführt.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Mit der erfolgreichen Bewerbung um den „Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit“, Kategorie Aufbauten und Anhänger, haben wir einen wichtigen Branchenpreis gewonnen. Unsere Bewerbung „Nachhaltige Kühlaufbauten aus klimaneutraler Produktion“ hat allgemein ein sehr gutes Feedback und große Aufmerksamkeit erhalten. Insbesondere in Verbindung mit E-Trucks sind nachhaltigere Kühlaufbauten gefragt. Dieser Mehrwert wird zunehmend wichtiger für unsere Kunden.

Leichtere Paneele, produziert mit neuen Werkstoffen. Die Möglichkeiten für leichte Materialien, die das Recyceln der Aufbauten weiterhin ermöglichen und für Lebensmitteltransporte geeignet sind, waren bisher nicht erfolgreich.

INDIKATOREN

N:\ISO 14001\UM-Handbuch\Kapitel\Kapitel 6 - Planung\6.2 - Umweltziele und Planung zu deren Erreichung\D - Teil\Formulare\F 6.2_1 Zukünftige Ausrichtung Zeitschiene

Indikator 1

- FIP-Aufbauten über das gesamte Produktprogramm einführen

produzierte Cooler Flitzer GFK	2020:	188	2021:	66
produzierte Cooler Flitzer FIP (recycelbar)	2020:	55	2021:	121

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

- 7. Rad /AxEl – Entwicklung eines mitlaufenden Rades zum Betrieb eines Kühlaggregates bei Sattelanhängern.
Entwicklungsstand: Marktreife nein
- Verbesserung der K-Werte bei Aufbauten durch stärkere Paneele, um Energie zu sparen
Entwicklungsstand: umgesetzt ja

AUSBLICK

Das Schwerpunktthema Nachhaltige Innovationen wird beibehalten.

Großes Potential sehen wir in der weiteren Umsetzung und Kommunikation der Nachhaltigkeit, da das Thema überall angekommen ist.

Hierfür haben wir unsere Website umgebaut und nutzen Social Media Kanäle.

- FIP-Aufbauten (recyclbar) Produktprogramm ausbauen
- 7. Rad /AxEl – Entwicklung eines mitlaufenden Rades zum Betrieb eines Kühlaggregates bei Sattelanhängern ist noch in der Erprobungsphase und soll 2021 zum Abschluss gebracht werden.
Konkrete Zielsetzung: Entwicklungsstand: Marktreife ja/nein

5. Weitere Aktivitäten

• **Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange**

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Für die Kiesling Fahrzeugbau GmbH hat die Achtung der Menschenrechte und der Schutz der Arbeitnehmer höchste Priorität, daher wurde dies von den Mitarbeiter:innen im gemeinsam aufgestellten Leitbild bereits fest verankert. In 2021 wurde zudem ein umfangreicher Mitarbeitercodex erstellt (einsehbar unter www.kiesling.de)
- Das familiengeführte Unternehmen fördert die Gemeinschaft der Mitarbeitenden auf allen Ebenen und pflegt eine offene Gesprächskultur in der Themen der sozialen Gerechtigkeit stets angesprochen werden können.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Auf die Weiterentwicklung der Mitarbeiter:innen legen wir großen Wert. Im vergangenen Jahr wurden z.B. leitende Mitarbeiter:innen in den Ruhestand verabschiedet und durch eigene Fachkräfte ersetzt, die im Unternehmen als Auszubildende begonnen haben.
- Die letzten Jahre waren geprägt durch die Pandemie und dadurch bedingte Kurzarbeitszeiten. Unsere Mitarbeiter:innen erhielten eine Aufstockung des Kurzarbeitergeldes und einen Corona-Bonus um hier einen sozialen Ausgleich zu schaffen.

Ausblick:

- Um Menschen- und Arbeitnehmerrechte weiterhin zu schützen wollen wir diese Kultur weiterhin pflegen und auch weiterhin Ausbildungsplätze ermöglichen.

LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Saubere, ergonomische Arbeitsplätze, Pausenräume, Angebot von Wasser und Kaffee, und ein Sportangebot gehören zu unserem Standard.
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird von mehreren Mitarbeiter:innen in Form von Teilzeitarbeit genutzt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Das Jahr 2021 war erneut von Corona geprägt, daher stand die Gesundheit unserer Mitarbeiter:innen im Vordergrund. Unsere Maßnahmen konnten wesentlich zum Schutz vor Erkrankungen beitragen:

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Klare Regelungen und klare Kommunikation der Regeln über Mitarbeiter-Newsletter
 - Home Office für den Vertrieb
 - Hygienkonzept, Maskenpflicht, Schutzscheiben und große Abstände in Büro und Produktion
- Besonders hervorzuheben ist der Einsatz der Mitarbeiter:innen für Kolleg:innen bei der Buchung der Impftermine. Dadurch, und durch mehrmalige Impfaktionen im Hause ist der Anteil der geimpften überdurchschnittlich.

Ausblick:

- Die Mitarbeiter-Newsletter bekommen sehr gutes Feedback und werden weiterhin regelmäßig zugesandt.
- Unser Angebot wird weiter ausgebaut, z.B. durch weitere Anschaffung von Stehtischen (im Bürobereich dann bei 100%)
- Auf der Agenda steht die Anschaffung eines Wasserspenders für die Produktionsmitarbeiter
- Ein Terminplan für die Mitarbeiter-Events steht bereits und die ersten gemeinsamen Unternehmungen sind in Planung (z.B. Betriebsausflug, Besuch der IAA Transportation durch MA)

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unsere regelmäßigen Führungskreisbesprechungen, KVP-Sitzungen, Vertriebstagung finden wie gewohnt statt und werden bei Bedarf in MS-Teams-Sitzungen durchgeführt
- Der Mitarbeiter-Newsletter ersetzt weitgehend die Betriebsversammlung, in 2021 konnte diese nur 1x als Treffen durchgeführt werden.
- Mit der Gemeindeverwaltung wird ein fairer und partnerschaftlicher Umgang gepflegt, regionale Vereine unterstützen wir.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Präsenztreffen wurden erfolgreich durch digitale Formate unterstützt, hieran werden wir weiterarbeiten. Dennoch sind physische Treffen hin und wieder unbedingt notwendig.
- Die Interessen unserer Kunden haben sich stark verändert, dieser Entwicklung haben wir uns angepasst und werden weitere Maßnahmen ergreifen.
Zuverlässigkeit, schnelle Verfügbarkeit sowie nachhaltigere Lösungen werden gefordert. Hier ist wiederum die enge Zusammenarbeit mit den Lieferanten gefragt.

Ausblick:

- Die Kommunikation und Zusammenarbeit wird so weitergeführt.

Für unsere Kunden planen wir den Ausbau unserer kurzfristig verfügbaren Lösungen, die digital über unsere Website angeboten werden. Unsere Lieferzeiten sind verlässlich, da wir Komponenten bereits Außerdem sichern wir die Lieferzeit für den Kunden bei Anlieferung früh bestellen und vorhalten.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Das Unternehmen ist nach ISO 14001 und 50001 zertifiziert. In diesem Rahmen wird der Einsatz von Ressourcen bereits jährlich überprüft und festgehalten.

Ziel war, den Verschnitt bei Alu-Abfällen auf 9 % zu reduzieren und die Ressourcen insgesamt zu minimieren

Quelle intern Kiesling: N:\ISO 14001_50001\Handbuch UM ISO 14001_EM ISO 50001\Kapitel 9 - Bewertung der Leistung\9.1 - Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung\D - Teil\Formulare\F 9.1_10 Abfallbilanz

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Kennzahl 1: Alu-Schrott/eingekaufte Menge Alu
2019: 10,41% 2020: 10,62% 2021: 8,65%

Ausblick:

- Wir werden hier unsere Ziele weiterhin verfolgen und versuchen neue Kennzahlen zu installieren. Je nachdem, welche Art von Aufbau im Jahr gefragt ist, können sich die Kennzahlen entsprechend ändern und die Aussagekraft erschweren.

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Energie und Emissionen sind unser Schwerpunktthema, das Klimaschutzkapitel wird in diesem Jahr erstmals separat bearbeitet, hierzu bitte Kapitel 8 beachten.

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Von der Langlebigkeit der von uns entwickelten und produzierten Aufbauten profitieren
 - die Nutzer/Kunden durch geringe Reparaturkosten und geringe Standzeiten
 - die Umwelt durch längere Nutzungszeit und AbfallvermeidungDie Langlebigkeit, die wir seit jeher durch einen hohen Qualitätsanspruch anstreben und maximieren, ist der erste Schritt in Richtung Nachhaltigkeit.
- Recyclebare Kühlaufbauten: unsere Aufbauten sind als einzige recelbar mit einer TÜV-geprüften Recyclingquote von 85% bzw. Wiederverwertungsquote von 95%.
- Unser Trennwandsystem Cool Slide reduziert den Energieverbrauch für das Kühlaggregat um bis zu 40%

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Mit unseren nachhaltigen und energieeffizienten Produkten haben wir den ETPN Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit 2022, Kategorie Aufbauten und Anhänger, gewonnen. Dies bestätigt uns den eingeschlagenen Weg und zeigt, dass das Thema bei den Fuhrparkbetreibern zunehmend im Fokus steht.
- Insbesondere in der Kombination mit den elektrisch betriebenen Trucks machen recycelbare Kühlaufbauten Sinn. Der Einsatz des Cool Slide-Systems verlängert die Reichweite der Power Packs und sorgt für Temperatursicherheit.
- Kennzahl: FIP-Aufbauten (recycelbar) / Gesamtanzahl Aufbauten (Quelle: VT-Ziele)
2019: 362/818 = 44%
2020: 407/821 = 50%
2021: 839/1257 = 67 %

Ausblick:

- Mit dem recycelbaren Kühlaufbau und dem energieeffizienten System Cool Slide werden wir uns auch in diesem Jahr präsentieren und diese Produkte hervorheben
- Der Anteil der Produktion in FIP-Bauweise wird weiter ausgebaut (s. Kennzahl)

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Schwerpunktthema 2021

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Schwerpunktthema 2021

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Familienunternehmen, familiengeführt und in Familienbesitz, im Übergang zur dritten Generation, hohe Eigenkapitalquote, Unabhängigkeit, gewinnabhängige Pacht, enge Zusammenarbeit mit regionalen Banken
- Entscheidungen für Investitionen werden im Führungskreis getroffen

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Eigenkapitalquote ist stabil
- Zur nachhaltigen Unternehmensführung bei Kiesling gehören wirtschaftlicher Erfolg, ökologische Verantwortung und soziales Engagement

Ausblick:

- Diese solide Basis soll fortgeführt und weiter ausgebaut werden

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Es existieren klare Regelungen hinsichtlich der Annahme/Verteilung von Geschenken sowie hinsichtlich Provisionszahlungen.
- Regelmäßig werden Compliance-Schulungen für alle Mitarbeiter:innen durchgeführt

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Wir verschenken keine Güter über 35,-€ sondern ausschließlich Streuartikel, die wir mit unserem ökologischen Gewissen vereinbaren können.
- Geschenke, die wir erhalten, werden gesammelt und einem guten Zweck zur Verfügung gestellt
- Ein Code of Conduct – Verhaltenscodex für Mitarbeiter:innen ist aufgestellt (www.kiesling.de)

Ausblick:

- Diese Maßnahmen finden bei unseren Mitarbeiter:innen Zustimmung, wir werden dies so fortführen.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Kiesling Kühlfahrzeuge ist ein starker regionaler Partner und seit über 40 Jahren in Dornstadt-Tomerdingen angesiedelt. Die Mitarbeiter:innen und Auszubildende kommen aus der Region. Die Zusammenarbeit mit allen örtlichen Organisationen ist traditionell sehr gut.
- Pflege der Partnerschaft mit der Gemeinde und den Vereinen
- Bildungspartnerschaft mit der Bühl-Realschule Dornstadt

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Bei der Auswahl unserer Lieferanten setzen wir stark auf Lieferanten aus der Region.
- Die Berufsorientierung in der Realschule ist uns ein großes Anliegen, aufgrund der Corona-Pandemie ist diese für die Schüler:innen derzeit besonders schwierig. Wir konnten dennoch eine Betriebsführung durchführen und Praktika anbieten
- Auch im Jahr 2021 konnten wir die Vereine in der Region auf Anfrage mit Spenden für Jugendarbeit unterstützen, z.B. Sportverein, Gesangverein oder Musikverein

Ausblick:

- Diese starke Verankerung soll beibehalten werden, weitere sinnvolle regionale Aktivitäten können ergänzt und gefördert werden.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unser Elektrofahrzeug ist auf allen Kurzstrecken unterwegs.
- Durch den Aufbau von E-Trucks sind unsere Mitarbeiter:innen eng am Thema Elektromobilität
- Verbesserungsvorschläge werden honoriert und gefördert
- Kommunikation in Mitarbeiter-Newsletter der Themen Nachhaltigkeit im Unternehmen, Preisgewinn ETPN, neue Produkte

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Umbau der Website, Thema Nachhaltigkeit ist präsenter
- Newsletter an Kunden zum Thema Nachhaltigkeit durchgeführt
- Newsletter an Mitarbeiter:innen mit Themen zur Nachhaltigkeit, Info über Preisgewinn

Ausblick:

- Die bereits begonnenen Maßnahmen und Anreize werden wir fortführen.

6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Die Tafelläden in Deutschland kümmern sich um übriggebliebenes Essen und verteilen dieses sinnvoll an Menschen, die Unterstützung benötigen.

Viele Ehrenamtliche setzen sich dafür ein und helfen, Lebensmittel in Supermärkten einzusammeln, die Ware einzulagern und die Ausgabe zu organisieren.

Für die Abholung und Verteilung der verderblichen Ware werden Kühlfahrzeuge eingesetzt. Kiesling Kühlfahrzeuge werden im Rahmen des Mercedes-Benz-Sponsorings den Tafeln zu vergünstigten Preisen verkauft. Jedes verkaufte Fahrzeug wird von uns mit 250,- € gesponsert.

Gerade in der heutigen Zeit wird die Arbeit der Tafeln dringend benötigt. Die steigenden Preise, hohe Energiekosten treffen besonders die Menschen, die ein geringeres Einkommen haben.

Zusätzlich kommen derzeit täglich flüchtende Menschen aus der Ukraine bei uns in Deutschland an. Auch diese können sich durch das Lebensmittelangebot der Tafeln kostengünstig versorgen.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Wir werden das Tafel-Sponsoring fortführen, d. h. jedes Fahrzeug wird mit mindestens 250,-€ gefördert.

Wir werden die Tafeln gezielt durch Spenden unterstützen, einerseits planen wir materielle Spenden, andererseits finanzielle Spenden.

Wir wollen außerdem unsere Azubis motivieren, die Arbeit der Tafeln durch Arbeitsstunden zu unterstützen. Dies ist allerdings auch von den Einschränkungen durch Corona abhängig.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Lebensmittel retten und sinnvoll verteilen – dieses Thema unterstützen wir seit vielen Jahren laufend und pflegen den Kontakt zu den Tafel-Verantwortlichen bundesweit, z.B. durch den Kontakt mit den meist ehrenamtlichen Mitarbeitern auf Bundestafeltreffen.

AUSBLICK

Wir sehen die Fortführung in diesem Bereich als sehr wichtig an, da wir wie oben beschrieben davon ausgehen, dass der Bedarf weiter zunimmt. Die Tafeln sind hier bereits gut organisiert und können durch ihre Struktur helfen, allerdings sind die finanziellen Mittel knapp.

7. Nichtfinanzielle Erklärung

In Ergänzung zur Beschreibung zu den obigen Ausführungen berichten wir gemäß EU-Richtlinie 2014/95/EU folgende nicht-finanzielle Informationen.

GESCHÄFTSMODELL

Unser Geschäftsmodell ist in Kapitel 1 dieses Berichts dargelegt.

KONZEPTE UND ERGEBNISSE

Unsere Nachhaltigkeitskonzepte, -aktivitäten sowie die diesbezüglichen Ergebnisse und Entwicklungen sind ausführlich in Kapitel 4 (Schwerpunkthemen) und Kapitel 5 dieses Berichts dargestellt.

PRÜFFPROZESSE („DUE DILIGENCE PROZESSE“)

Wir haben folgende Prozesse etabliert, um Nachhaltigkeitsaspekte in Bezug auf unsere Geschäftstätigkeit zu prüfen und die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten zu überwachen

VORHANDENE PRÜFFPROZESSE

THEMEN	PRÜFFPROZESSE
Menschenrechte	<p>Die Kiesling Fahrzeugbau GmbH hat im Rahmen ihrer Unternehmenspolitik die Achtung und den Schutz der Menschenrechte in einem Code of Conduct – Verhaltenscodex für Mitarbeiter sowie im Lieferantencodex festgehalten.</p> <p>Der Code of Conduct – Verhaltenskodex richtet sich an alle Mitarbeiter:innen, einschließlich der Geschäftsleitung. Von jedem Einzelnen wird die konsequente Einhaltung dieses Verhaltenskodex im Rahmen des jeweiligen Aufgabengebiets erwartet. Im Rahmen des Einstellungsprozesses wird der Codex ausgehändigt und die Inhalte angesprochen. Im Rahmen der offenen Gesprächskultur und in Jahresgesprächen können eventuelle Abweichungen oder Probleme thematisiert werden.</p> <p>Den Lieferantencodex stellen wir unseren Lieferanten als Leitfaden bereit und vermitteln hierin die für uns wichtigen Werte.</p>
Sozial- & Arbeitnehmerbelange	<p>Im Rahmen unserer Unternehmenspolitik respektieren wir Sozial- & Arbeitnehmerbelange und haben die für uns relevanten Punkte in einem Code of Conduct – Verhaltenscodex für Mitarbeiter:innen aufgestellt.</p> <p>Im Rahmen des Einstellungsprozesses wird der Codex ausgehändigt und die Inhalte angesprochen. Im Rahmen der offenen Gesprächskultur und in Jahresgesprächen werden Belange angesprochen.</p>

NICHTFINANZIELLE ERKLÄRUNG

Hinsichtlich der Sicherheit und Gesundheit aller Mitarbeiter:innen ist ein Sicherheitsmanagement nach Vorbild ISO 45001 installiert, das über interne Sicherheitsbeauftragte sowie eine externe Fachkraft für Arbeitssicherheit umgesetzt wird. Verpflichtende jährliche Schulungen aller Mitarbeiter:innen finden statt.

Umweltbelange

In Verantwortung gegenüber unserer Umwelt überprüfen und verbessern wir die unser Unternehmen betreffenden Umweltbelange in einem zertifizierten Energie- und Umweltmanagement nach ISO 50001, bzw. ISO 14001. Die jährlichen Audits werden von der DEKRA durchgeführt.

Mit den genannten Strukturen konnten wir Maßnahmen zur Senkung von Energieverbräuchen und Umweltschutz bereits 2014 fest installieren und implementieren.

Auf der Homepage des Unternehmens können die verschiedenen Umweltaspekte eingesehen werden

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Ein Compliance-Management ist installiert. Der interne Compliance-Beauftragte organisiert in Zusammenarbeit mit der extern beauftragten Compliance- und Datenschutz-Einrichtung die jährlichen Schulungen, die für alle Mitarbeiter:innen in den relevanten Bereichen verpflichtend sind.

Ein Whistle-Blower -Kontakt (externer Ansprechpartner) ist eingerichtet

In unserem Code of Conduct – Verhaltenscodex für Mitarbeiter:innen sind die grundlegenden Verhaltensweisen für die Sicherung von nachhaltigen und fairen Finanzen sowie Anti-Korruptionsregeln festgehalten. Der Codex wird den Mitarbeiter:innen bei Einstellung ausgehändigt.

RISIKEN UND DEREN HANDHABUNG

Ein vorausschauender und verantwortungsvoller Umgang mit Risiken ist eine wesentliche Grundlage für unser nachhaltiges Engagement. Wir sind uns der möglichen Risiken unserer Geschäftstätigkeit bewusst und verfügen über Strategien, mit diesen Risiken umzugehen.

REFLEKTION MÖGLICHER RISIKEN UND DEREN HANDHABUNG

THEMEN

Menschenrechte,

SCHWER-PUNKTSETZUNG

Generelle Maßnahmen siehe Leitsatz 1.

Obwohl die Wahrung der Menschenrechte in unserer Unternehmenspolitik und im Leitbild verankert ist, kann es zu Diskriminierung kommen.

Diese können jederzeit thematisiert werden:

- direkt und unmittelbar mit dem Vorgesetzten
- im Rahmen der jährlichen Mitarbeitergespräche
- mit der Geschäftsleitung

NICHTFINANZIELLE ERKLÄRUNG

- anonym mit dem beauftragten Whistle-Blower

Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Generelle Maßnahmen siehe Leitsatz 2.
Das Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen ist ein Grundsatz der Unternehmenspolitik. Dennoch sind hier, insbesondere während der Pandemiezeit, neue Belange entstanden.
Die offene Kommunikation auf allen Ebenen ermöglicht es, bei Abweichungen oder neuen Belangen dies direkt beim Vorgesetzten oder der Geschäftsleitung anzusprechen.
So kann in der Regel unmittelbar, schnell, und unbürokratisch Abhilfe geschaffen werden.
Die Pflege der Gemeinschaft und das vertrauensvolle Miteinander werden nach Möglichkeit durch Team-Events gepflegt.

Umweltbelange

Generelle Maßnahmen siehe Leitsätze 4, 5 und 6
Risiken hinsichtlich der eingesetzten Ressourcen und der Energie werden im Rahmen der ISO Audits aufgedeckt. Die Senkung der Verbräuche und Reduzierung von Materialeinsatz werden regelmäßig überwacht. 2020 haben wir klimaneutral produziert, was wir auch für das laufende Jahr anstreben.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Die Kiesling Fahrzeugbau GmbH vertreibt ihre Produkte hauptsächlich in der DACH-Region bzw. weiteren europäischen Ländern, dadurch sind die Risiken eher überschaubar, es können aber dennoch Fälle von Korruption oder unerlaubter Vorteilsannahme vorkommen.
Der Code of Conduct und die dort aufgeführten Verhaltensweisen z.B. hinsichtlich dem Umgang mit Geschenken und Zuwendungen bieten den Mitarbeiter:innen einen Leitfaden, die Compliance-Schulungen bieten darüberhinaus Beispiele, durch die mögliche Fälle leichter erkannt werden können.

NICHTFINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN

Unsere nichtfinanziellen Leistungsindikatoren sind umfassend in Kapitel 4 (Schwerpunktthemen) und Kapitel 5 dieses Berichts dargestellt.

8. Klimaschutz

In Ergänzung zu den obigen Ausführungen setzen wir zusätzlich einen besonderen Fokus auf den unternehmerischen Klimaschutz. Unser Ziel ist es, die Treibhausgasemissionen (THG) und den Energieverbrauch im Unternehmen zu senken.

DATEN IM ÜBERBLICK

Klimabilanz (THG+Eigenenergieerzeugung)				
	2018	2019	2020	2021
CO₂-Produktion in kg durch fossile Brennstoffe lt. Scope 1 & Scope 2	267.171,04	250.546,69	213.964,78	222.538,02
Erzeugter Strom durch PV Anlagen Fa. Kiesling in kWh	286.102,00	380.371,18	549.153,00	537.115,00
CO₂e (=Equivalent) bei einer Stromerzeugung mit fossilen Brennstoffen pro kWh	0,401	0,401	0,401	0,401
CO₂-Vermeidung durch PV-Stromproduktion	114.726,90	152.528,84	220.210,35	215.383,12
Klimabilanz: Differenz Strom aus PV-Anlage abzgl. CO₂e- Emission lt. Scope 1 und 2 (in kg)	152.444,14	98.017,85	-6.245,57	7.154,90
<p>Produktion im Jahr 2020 klimaneutral / Climate neutral factory Das CO₂-Equivalent aus dem produzierten PV-Strom ist im Jahr 2020 erstmals höher als die CO₂-Emissionen aus dem Einsatz von fossilen Energien wie Erdgas und Diesel. Im Jahr 2020 war unsere Produktion (Betrachtung Scope 1 und Scope 2) erstmals klimaneutral.</p>				
<p>Produktion im Jahr 2021 annähernd (+3%) klimaneutral / Climate neutral factory Das CO₂-Equivalent aus dem produzierten PV-Strom ist im Jahr 2021 etwas niedriger als die CO₂-Emissionen aus dem Einsatz von fossilen Energien wie Erdgas und Diesel. Grund war der schlechtere Sommer (weniger PV-Ertrag) als auch höhere km-Leistungen unseres Fuhrparks.</p>				

Quelle intern Kiesling: N:\ISO 14001_50001\Handbuch UM ISO 14001_EM ISO 50001\Kapitel 9 - Bewertung der Leistung\9.1 - Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung\D - Teil\Formulare\F 9.1_15 Energetische CO₂ Bilanz (Scope)

UNSERE AUSGANGSSITUATION

Die Umweltbelastung auf allen Ebenen verringern ist ein zentrales Anliegen unserer Unternehmensstrategie. Für 2020 haben wir erstmals eine THG-Bilanz nach Scope 1 und 2 aufgestellt und dabei festgestellt, dass wir klimaneutral produziert haben.

Die Feststellung der Werte im Bereich Scope 3 ist derzeit noch in Planung.

2021 konnten wir die Klimaneutralität nicht erreichen. Die produzierte Strommenge war geringer und der Verbrauch fossiler Energien durch höhere km-Leistungen unseres Fuhrparks erhöht.

MAßNAHMEN IN 2021

- Reduzierung der Gesamtfahrleistung des eigenen Fuhrparks - Einsparung Kraftstoff & Transportkosten
- Reduzierung der Lieferungen von Aufbau(Koffer)-Rohlingen - Einsparung von Transportkosten
(Quelle: N:\ISO 14001_50001\Handbuch UM ISO 14001_EM ISO 50001\Kapitel 6 - Planung\6.2 - Umwelt_Energieziele und Planung zu deren Erreichung\D - Teil\Formulare\F 6.2_1 Zukünftige Ausrichtung Zeitschiene)
- Energieinput bleibt zu 100 % Ökostrom, d.h. Strom aus eigenen PV-Anlagen, zugekaufter Strom ist ausschließlich Ökostrom.
- Weitere Vergleichsdaten unter (interner Pfad)
N:\ISO 14001_50001\Handbuch UM ISO 14001_EM ISO 50001\Kapitel 9 - Bewertung der Leistung\9.1 - Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung\D - Teil\Formulare
- Elektro-PKW wurde intensiv für Erledigung von Fahrten zum Zollamt, LRA, etc. genutzt. Betankung ausschließlich an der eigenen Zapfsäule mit PV-Strom. Kurzstreckenfahrten somit emissionsfrei
- Regulierung der Spitzenverbrauchszeiten durch z.B. die Aufheizung der Lackieranlage erst ab 9 Uhr

Unsere Produkte – Auswirkungen auf die THG-Bilanz bei unseren Kunden:

- Cool Slide intensiv über Newsletter und Aktion angeboten
- Angebot des AddVolt-Systems (dieselfreie elektrische Kühlung) mit transparenter Aufstellung über Kosten und Leistung für den Kunden
- Ausbau des Anteils an Kühlaggregaten ohne eigenen Dieselmotor (Nebenabtriebsaggregate)
Messbar wird dies eher mittelfristig sein (in 3 Jahren)
Konkretes Engagement: V-1000 von Thermo King exklusiv auf Messe Nufam vorgestellt
- Weitere Produkteinführung: AxEl (Zusatzrad und Generator Prototyp fertiggestellt und getestet; aktuell im Testbetrieb bei Kunden)

UNSERE ZIELE FÜR 2022

Zur Messung und Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir die THG-Ausgangsbilanz erstellt. Auf dieser Basis wollen wir künftig ein Reduktionsziel festlegen.

Die Daten sollen im Bezug zum jeweiligen Umsatz stehen.

Ziel 1 für 2021:

CO₂-Bilanz insgesamt für 2022 (Scope 1 und 2): 0 kg (klimaneutral)

Ziel 2 für 2021:

CO₂-Ausstoß in kg pro 1 Mio Umsatz: 7000 kg

AUSBLICK

Auch für das kommende Jahr möchten wir das Thema Energie und Emissionen als eines unserer Schwerpunktthemen wählen. Wir sehen hier bereits große Fortschritte und werden diese weiter verfolgen. Das Thema Umwelt, Energie, Emissionen ist in unserer Unternehmensstrategie fest verankert und das steigende Bewusstsein bei Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter:innen bietet uns weitere Möglichkeiten zur Optimierung.

Mit unseren „nachhaltigen Kühlfahrzeugen mit energieeffizientem Zubehör“, hergestellt in klimaneutraler Produktion, haben wir den „Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit 2022“ in der Kategorie Anhänger und Aufbauten gewonnen. Dieser Branchenpreis wurde uns im November verliehen. Für die Bewerbung um den ETPN haben wir die Energieeffizienz und die Emissionen nochmals stärker quantifiziert, um uns und unseren Kunden mit den tatsächlichen Zahlen Transparenz zu verschaffen. Ein kleiner Film mit allen Zahlen wurde erstellt, damit können wir unsere Bemühungen und Erfolge an Kunden, Mitarbeiter:innen, Lieferanten und in der Region kommunizieren.

Die Aufstellung der THG-Bilanz nach Scope 1 und 2 ist nun erfolgreich abgeschlossen und wird über die nächsten Jahre verfolgt und evtl. ausgebaut und ergänzt.

- Wir setzen weiterhin auf erneuerbare Energien.
Die Dachflächen unserer Produktionshallen sind komplett mit PV-Anlagen belegt. Wir produzieren über 500kWp Strom, weiteres Potential sehen wir in einer PV-Anlage auf einer überdachten Fläche.
- Ziel: Eigenverbrauch des PV-Stroms erhöhen durch Speicher
Die geplante neue PV-Anlage soll so angelegt werden, dass wir einen großen Teil des Stroms direkt wieder verbrauchen. Hierzu planen wir einen Stromspeicher
- Ziel: Angebot Ladestationen für E-Trucks und E-PKW soll errichtet werden
Im Rahmen dieser Maßnahme planen wir am Werk den Aufbau einer Ladestation mit 5 Ladesäulen für batteriebetriebene LKW sowie PKW. Die Nutzung ist für Kunden und Mitarbeiter:innen gedacht.
- Ausbau der Kompetenz für E-Trucks und E-Transporter
Als Aufbauhersteller bauen wir auf die verschiedenen Fahrgestelle auf und liefern dem Kunden eine komplette Transportlösung. Bei E-Trucks mit Kühlaggregat müssen neue Anforderungen berücksichtigt werden. Hier haben wir durch zertifizierte Schulungen als auch durch Fachwissen bereits eine hohe Kompetenz

9. Kontaktinformationen

Impressum

Herausgegeben am 15.3.2022 von

Kiesling Fahrzeugbau GmbH
Lauteracher Weg 10
D-89160 Dornstadt-Tomerdingen
Telefon: +49.7348-2002-0
E-Mail: info@kiesling.de
Internet: www.kiesling.de

